

Eine besonders gelungene Mischung aus Hilfssheriff und Blockwart

DNF 485

„Der vereidigte Jagdaufseher“:

Wer ist wohl im Lande Luxemburg für die Sicherheit und Ordnung in Wald und Flur verantwortlich? – Natürlich einzig und allein Gemeindeförster und so genannte Bannhüter, denkt sich der rechtsstaatsgläubige Bürger, denn das sind ja immerhin richtige Beamte mit gesetzlich genau festgelegten Kompetenzen.

Weit gefehlt! Wer solches glaubt, der hat die Rechnung ohne die AGPA gemacht. Denn die AGPA, die *Association des Gardes Particuliers Assermentés*, vereinigt in ihren Reihen einen ganz speziellen Typus von Waldschrat, nämlich die „vereidigten Privataufseher für Jagd und Fischerei“. Und diese Herren, die neuerdings sogar eine Art Examen ablegen müssen, stehen ausschließlich im Sold der privaten Waldbesitzer oder Jagdpächter, und sie passen u.a. auf, dass kein Spaziergänger ein Reh mit nach Hause nimmt, dass der Hochsitz nicht abbrennt und kein Wildschwein von einem Jogger belästigt wird. Die besagten vereidigten Privatgorillas mit partieller Polizeigewalt, die natürlich bewaffnet sein dürfen, beziehen ihre Legitimation aus dem Luxemburger Jagdgesetz von 1909:

„L’assermentation confère au garde particulier certains droits de police en matière de chasse respectivement de pêche. Ainsi, (...) ils pourront constater, par des procès-verbaux, les infractions en matière de chasse ou de pêche qu’ils découvriront sur les propriétés confiées à leur surveillance.“

Unsere geneigte Leserschaft stellt sich jetzt natürlich die Frage, wo man sich denn für diesen interessanten und zukunftssträchtigen Nebenjob melden kann. Nun, das Vereinsblatt der hiesigen Knallköpfe sagt es uns in seiner Nummer 5/2003: Zuständig für die Anheuerung dieser Hilfssheriffs ist niemand Geringerer als der Herr Guy Mathieu aus Monnerich, seines Zeichens eine Art designierter Jagdoberblockwart und passionierter Leserbriefschreiber, der neuerdings nicht nur auf Tiere, sondern – vorerst allerdings nicht mit der Büchse, sondern bloß mit dem Wortschatz des Unmenschen – via *Journal* auch auf invalide Zeitgenossen schießt.

Hugo Habicht